

Energiewende zuhause: Kostenfreie Online-Vorträge im Landkreis Harburg!

Online-Vorträge informieren Hausbesitzer über klimaschonendes Heizen mit Wärmepumpen. Anmeldung erforderlich, Termine ab 21. Oktober.

Landkreis Harburg, Deutschland - Die Frage, wie sich Häuser umweltfreundlicher und kostengünstiger beheizen lassen, beschäftigt viele Eigentümer im Landkreis Harburg. Besonders in Anbetracht der steigenden Energiekosten und der Notwendigkeit, den CO₂-Ausstoß zu reduzieren, steht die Suche nach innovativen Heizlösungen im Vordergrund. Ein vielversprechender Ansatz, den Fachleute empfehlen, ist die Nutzung von Wärmepumpen, die mit Strom aus erneuerbaren Quellen betrieben werden. Diese Technologie hat sich bereits als Standard in Neubauten etabliert, doch auch in älteren Gebäuden kann sie oft wirtschaftlich und effizient eingesetzt werden.

Um Hausbesitzern zu helfen, die richtige Entscheidung zu treffen, organisiert die Stabsstelle Klimaschutz des Landkreises Harburg in Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale Niedersachsen und der Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen (KEAN) kostenlose Online-Vorträge. Diese Webinare bieten umfassende Informationen zu verschiedenen Heizsystemen und deren Anwendbarkeit speziell für Altbauten.

Online-Vorträge zur Wärmewende

Das erste Webinar findet am 21. Oktober 2024 von 17 bis 19 Uhr statt und trägt den Titel „Wie kann ich meine Heizung optimieren?“. In dieser Sitzung wird grundlegendes Wissen

vermittelt, darunter Fragen wie: Welche Heizsysteme sind zukünftig möglich? Eignet sich eine Wärmepumpe für mein spezifisches Gebäude? Was muss ich beachten, wenn ich meine derzeitige Heizung bis zur Umstellung optimal betreiben möchte? Die Teilnehmenden haben auch die Möglichkeit, in kleineren Gruppen direkt mit erfahrenen Energieberatern zu diskutieren und individuelle Anliegen zu klären.

Klimaschutzmanager Oliver Waltenrath betont, dass viele Bürger großes Interesse daran haben, ihren Heizungsbetrieb auf erneuerbare Energien umzustellen. Trotzdem gibt es Unsicherheiten bezüglich der Umsetzbarkeit von Wärmepumpen in Bestandsbauten. „Wir möchten durch objektive Informationen unterstützen und die Bürger darin bestärken, informierte Entscheidungen für ihr Wohneigentum zu treffen“, so Waltenrath weiter.

Nach dem ersten Vortrag folgen zwei weitere Veranstaltungen: Am 11. November wird das Thema „Funktioniert eine Wärmepumpe in meinem Haus?“ behandelt, und am 9. Dezember können sich Eigentümer über „Solarstrom vom eigenen Dach“ informieren. Diese Vorträge bieten eine wertvolle Gelegenheit, sich über aktuelle Entwicklungen in der Energieversorgung zu informieren und direkt Fragen zu stellen.

Die Teilnahme an diesen kostenfreien Online-Vorträgen erfordert eine Anmeldung, die über die virtuelle Energieagentur des Landkreises Harburg möglich ist. Diese Plattform, erreichbar unter www.energiewegweiser.de, bietet nicht nur Informationen zu den Vorträgen, sondern auch zusätzliche Ressourcen zu Klimaschutz und Energiefragen. Insbesondere für diejenigen, die Sanierungen planen, sind die Programme „FördermittelCheck“ und „PhotovoltaikCheck“ von Bedeutung. Der FördermittelCheck listet sämtliche verfügbaren Förderoptionen auf, während der PhotovoltaikCheck in wenigen Schritten ermittelt, ob das Dach für eine Solarstromanlage geeignet ist und welchen Ertrag es bringen kann.

Für weitere Fragen oder bei Bedarf an Unterstützung stehen Klimaschutzmanager Oliver Waltenrath und sein Team zur Verfügung, die unter der Telefonnummer 04171 - 6936601 kontaktiert werden können. Diese umfassenden Angebote aus dem Landkreis Harburg könnten die anstehende Energiewende maßgeblich unterstützen.

Für mehr Informationen und um sich zu den Vorträgen anzumelden, besuchen Sie bitte die virtuelle Energieagentur **auf www.energiwegweiser.de**.

Details	
Ort	Landkreis Harburg, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at